

PARENZANA

Über knapp 130 km dampfte die »Parenzener Bahn« von 1902 bis 1935 über kleine inneristische Bergdörfer von Triest nach Poreč. Mussten die bäuerlichen Bewohner des Hinterlandes ihre Produkte vorher auf mühsamen Fußwegen zu den Märkten transportieren, fanden Salz, Wein, Olivenöl, Obst, Gemüse, Stein, Kalk, Kohle und Holz nun auf dem Bahnweg in die Hafenstädte, was der Region einen enormen Aufschwung bescherte.

Zwischen 2002 und 2008 wurde die historisch so bedeutende Bahnverbindung als völkerverbindendes Projekt revitalisiert und zieht als »Weg der Gesundheit und Freundschaft« vor allem Radfahrer an. Die Gleise sind längst nicht mehr vorhanden, in Italien ist die ehemalige Streckenführung leider nahezu verschwunden, aber ab Koper in Slowenien führt die intakte Bahntrasse als



Colours of Istria / Neven Jurjak (1)



11 Brücken, 6 Viadukte, 9 Tunnel, vielfältige Landschaftsbilder, historische Orte und gut erhaltene Kulturdenkmäler machen die Istrien-Strecke der Parenzana zu einem der interessantesten Radwanderwege Europas. – Bevorzugt mit dem Mountainbike zu erfahren.

asphaltierter Weg am Meer entlang ins kroatische Istrien. Und hier beginnt das Abenteuer! Auf der Halbinsel verläuft die Route zwar vorwiegend auf Schotter, gilt aber landschaftlich und kulturell als interessantester Abschnitt mit zahlreichen Brücken, Viadukten, Tunneln und

Kulturdenkmälern. In den Orten stehen Unterkünfte, Konobas und Restaurants bereit, viele der ehemals 35 k.u.k.-Bahnhöfe sind noch erhalten und werden als Wohnhäuser genutzt. So auch in Livade, wo sich direkt daneben ein kleines multimediales Parenzana-Museum befindet*).

*) Außerhalb der Sommermonate gegen Voranmeldung: T. +385 (0)52 / 64 4150



INFOS UND NEWS

Gut zu wissen: Da die Route weitgehend auf grobem Schotter verläuft, sind MTB-Fahrer klar im Vorteil, doch mit Konzentration und Technik lassen sich die moderaten Steigungen auch mit Tourenrädern bewältigen. – Auf steile Abstecher wie etwa nach Motovun sollte man damit aber besser verzichten. Grundsätzlich ist der kroatische Streckenabschnitt in einer Tagesetappe zu schaffen – tatsächlich aber viel zu schön, um zwischenzeitlich nicht zu verweilen.

Die **Infrastruktur** der Strecke wird laufend verbessert. Nach und nach entstehen an den schönsten Orten Aussichtsplattformen und Rastplätze. 2018 wurden die bisher düsteren Tunneln »Freski« (146 m) und »Kostanjica« (70 m) beleuchtet.

Die ehemalige Bahntrasse wird auch durch verschiedene **Veranstaltungen** belebt: Im Herbst genießen Freizeit- und Profiradler im Rahmen der »MTB Parenzana« Intervalltraining pur, und am Ende der Saison stellt das Marathonrennen »Parenzana« in Vižinada Istriens meistbesuchtes internationales Treffen für Freizeitradler dar.



HIER FINDEN SIE LADESTATIONEN FÜR E-BIKES:

www.istria-bike.com/de/dienstleistungen/e-bike

www.istra.hr/de/attraktionen-und-aktivitaten/sport/radsport/e-bike



- 1 Am Wegrand findet man noch viele Grenz- und Meilensteine mit der historischen Streckenbezeichnung TPC (Trieste-Parenzo-Canfanaro).
- 2 Oft eröffnen sich traumhafte Aussichten wie hier auf die Hügel des Mirnatales.
- 3 Die meisten mittelalterlichen Bergdörfer und -städtchen können umfahren werden oder bieten sich für (oft schweißtreibende) Abstecher an.

BUCHTIPPS

KURZWEILIG

Seit 2013 gilt das länderübergreifende Werk »Die Parenzana« von Janko Ferk (Text) und Sandra Agnoli (Fotos) als unwiderstehliche Einladung, die Parenzana zu Fuß oder mit dem Rad zu erleben. Viele Tipps.
 Styria Verlag, ISBN 978-3-7012-0127-3, 208 S., € 19,99

WETTERFEST

Es ist handlich, wetterfest, mit einer praktischen Spiralbindung versehen und beinhaltet 20 Entdecker-Touren durch Istrien inklusive GPS-Tracks, Ortspläne und Höhenprofile: das **bikeline Radtourenbuch / Istrien**.
 Verlag Esterbauer, 3. Auflage 2018, ISBN: 978-3-85000-616-3, 120 S., € 14,90



FOTOS: Esterbauer Verlag (1), Styria Verlag (1), Grafik: Hauenstein (1)



Der Rad- und Wanderweg »Parenzana« (benannt nach der italienischen Bezeichnung der Strecke) führt durch Italien (13 km), Slowenien (32 km) und Kroatien (78 km).



www.istria-bike.com
www.istria-trails.com
www.parenzana.net

ONLINE: Auf Istriens offiziellen Bike-Websites finden sich interaktive Karten, Open-street-maps, Adressen von Werkstätten, Ladestationen und radfahrerfreundlichen Unterkünften sowie Veranstaltungstermine und Touren inklusive Höhenmessungen, technischen Angaben und kostenlosen GPS-Tracks. Der Parenzana-Route ist eine eigene Website gewidmet.

OFFLINE: Die lokalen Tourismusbüros vor Ort halten kostenlose Radkarten für die Gebiete Poreč, Nordistrien, Rovinj, Südistrien, Labin und Buzet bereit.